

Inhaltsverzeichnis

	Corinna Fischer & Annika Sohre	
1	Strom sparen im Haushalt: <i>Mission Impossible?</i>	
	Eine Problemkizze	9
1.1	Erfolg versprechende Instrumente werden (noch) nicht eingesetzt	11
1.2	Erfolgreiche Maßnahmen bleiben auf Modellprojekte beschränkt	12
1.3	Instrumente sind schlecht koordiniert	13
1.4	Einsparungen werden durch Lebensstileffekte neutralisiert	14
1.5	Aufbau des Bandes	14
I	Bestandsaufnahme	
	Edelgard Gruber & Barbara Schlomann	
2	Strom sparen im Haushalt: Potenziale und Probleme	22
2.1	Ausgangssituation	22
2.2	Stromverbrauch elektrischer Haushalts- und IuK-Geräte	24
2.3	Einflussfaktoren auf den Stromverbrauch privater Haushalte	27
2.4	Überblick über Einsparpotenziale	31
2.5	Energiepolitische Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz	32
2.6	Schlussfolgerungen	38
	Stefan Thomas, Sabine Nanning & Wolfgang Irrek	
3	Strom sparen im Haushalt: Erfolgreiche Instrumente und Strategien in anderen Ländern	42
3.1	Stromsparpotenziale, Hemmnisse, Instrumente und Vorgaben der EU	42
3.2	Möglichkeiten der Organisation und Finanzierung	48
3.3	Erfahrungen aus anderen Ländern	51
3.4	Zusammenfassende Schlussfolgerungen	57

	Corinna Fischer	
4	Projekte zur Stromeinsparung: Aktuelle Erfahrungen	60
4.1	Charakteristika der Projekte	60
4.2	Erfolge und Erfahrungen	67
4.3	Möglichkeiten und Grenzen der Stromspar-Projekte	70

II Strategien

II.1 Von Erfolgen Anderer lernen

	Annika Sohre & Corinna Fischer	
5	Von Erfolgen Anderer lernen: Zur Einführung	76
	Kerstin Tews	
6	Vom Erfolg Anderer lernen. Policy-Transfer und seine Voraussetzungen	79
6.1	Einleitung	79
6.2	Grundschritte des Policy-Transfers	81
6.3	Fazit	88
	Veit Bürger	
7	Energieeinsparquote und Weiße Zertifikate: ein marktorientierter Ansatz zur Steigerung der Stromeffizienz in Haushalten	90
7.1	Weiße-Zertifikate-Systeme als marktorientierter Lenkungsansatz . .	91
7.2	Weiße Zertifikate auch für Deutschland?	97
7.3	Fazit	103

II.2 Vom Modellprojekt zur Breitenwirkung

	Corinna Fischer & Annika Sohre	
8	Vom Modellprojekt zur Breitenwirkung: Zur Einführung	106
	Birgit Mack & Petra Hackmann	
9	Stromsparendes Nutzungsverhalten erfolgreich fördern	108
9.1	Erfolgsbausteine zur Förderung stromsparenden Nutzungsverhaltens	109
9.2	Zwei Beispiele für erfolgreiche Stromsparprojekte	116

Zsolt Krémer		
10	Stromsparverhalten: Bausteine für eine Kampagne mit Breitenwirkung	124
10.1	Segmentierung der Zielgruppen	124
10.2	Einbeziehung relevanter Akteure	126
10.3	Konzeption einer Stromspar-Kampagne mit Breitenwirkung	128
10.4	Fazit	131
Ulrike Saul & Corinna Fischer		
11	Wie man Eintagsfliegen zu Dauerbrennern macht. Oder: Vom Modellprojekt zur Breitenwirkung	132
11.1	Erfolgsbedingungen der Verbreitung von Stromspar-Projekten	133
11.2	Dokumentation und Evaluation als Grundlage für die Verbreitung von Stromsparprojekten – Ergebnisse einer Studie des ifeu-Instituts	137
11.3	Fazit	139
II.3 Instrumente sinnvoll kombinieren		
Corinna Fischer & Annika Sohre		
12	Instrumente sinnvoll kombinieren: Zur Einführung	144
Markus Duscha		
13	Bausteine für eine kohärente Strategie zur Förderung der Stromeffizienz in den privaten Haushalten	145
13.1	Hemmnisse und Chancen	145
13.2	Bestehende Instrumente	148
13.3	Verzahnung neuer und bestehender Instrumente zu einem kohärenten Paket	151
13.4	Fazit	155
Annika Sohre		
14	Ein Instrumentenpaket zur Stromeinsparung bei Unterhaltungselektronik	158
14.1	Das Instrumentenpaket	160
14.2	Umsetzung des Instrumentenpakets und Akteurskooperationen	166
14.3	Offene Fragen, Forschungs- und Diskussionsbedarf	168

II.4 Stromeinsparung, Alltag und Lebensstil

Corinna Fischer & Annika Sohre		
15	Stromeinsparung, Alltag und Lebensstil: Zur Einführung	172
Thomas Berker		
16	Energienutzung im Heim als eine sozio-technische Praxis.	
	Untersuchungsergebnisse, Trends und Strategien	175
16.1	Energie im Alltag: Ist's auch Wahnsinn, so hat es doch Methode . . .	175
16.2	Sozio-ökonomische Variablen, Lebensstile und Technologie	177
16.3	Sozio-technische Trends und Veränderungen der häuslichen Energienutzung	180
16.4	Änderung von Energienutzung innerhalb sozio-technischer Trends? .	186
16.5	<i>Mission impossible? Not at all!</i>	189
Corinna Fischer		
17	Gut sein und trotzdem leben? Eine Reflexion über die (Un-)Möglichkeit des Stromsparens im modernen Alltag	193
17.1	Mehr, besser, Strom fressender – warum? Eine Bestandsaufnahme .	193
17.2	Der Haushalt ist keine Insel: Alltag in einer sich verändernden Gesellschaft	195
17.3	Stromverbrauch: politisch gesteuert, politisch steuerbar?	196
17.4	Das Knäuel entwirren?	197